BETRIEBSANLEITUNG FREEline XT

CGV La liberté des images

Drahtloser Sender für Bild und Ton

1. PRÄSENTATION

FREEline XT ist ein drahtloser Sender für Bild und Ton, der mit den modernsten Hochfrequenz-Sendetechniken arbeitet (2,4 GHz und 433 MHz) und den strengsten Qualitätskriterien genügt.
Er besteht aus einem Sender “Transmitter, einem Empfangsgerät “Receiver” (beide mit integriertem Video-Umschalter) und einer Universalfernbedienung 6 in 1.
Mit FREEline XT ist es Ihnen möglich, 2 Videogeräte an beliebigen Stellen Ihrer Wohnung aufzustellen. Dies funktioniert auch durch Wände und Decken hindurch. Mit der integrierten Fernbedienung ist es auch möglich, beide Geräte mit ihren jeweiligen Fernbedienungen oder mit der mitgelieferten Universalfernbedienung (6 in 1) zu steuern. Dies funktioniert ebenfalls durch Wände und Decken hindurch.*

⚠ **Es ist mit diesem System nicht möglich, zwei verschiedene analoge und/oder digitale Satellitenprogramme (z.B. TPS, CANAL SATELLITE, etc.) auf Ihren beiden Fernsehgeräten GLEICHZEITIG zu empfangen.**

2. BESCHREIBUNG

2.1. Der Sender: auch “Transmitter” genannt

- Er ist mit drei Scart-Buchsen versehen: zwei Eingänge “SAT/DVD” und “VCR/AUX” und ein Ausgang “TV1”.

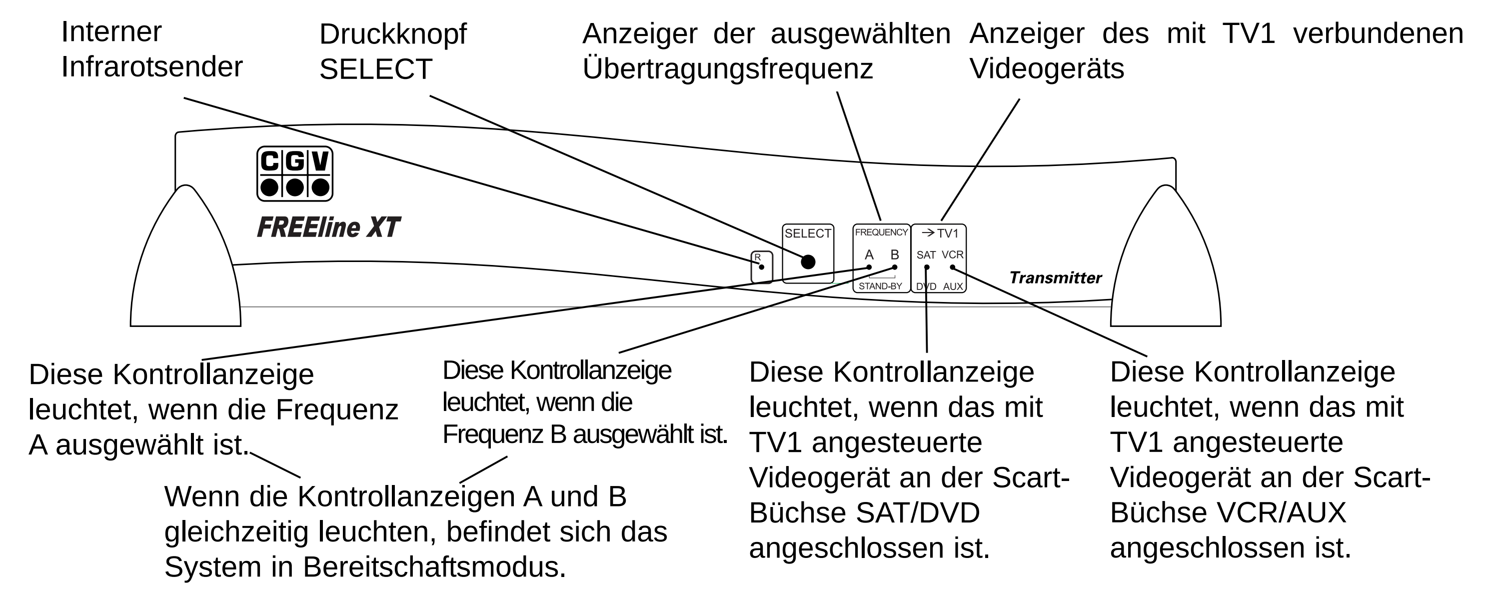
- Der Einsatz von RVB erfolgt lediglich über die SAT/DVD-Scart-Buchse, wenn das angeschlossene Gerät dieses Verfahren unterstützt. Aus diesem Grund ist es erforderlich, die Sie immer die SAT/DVD-Scart-Buchse benutzen, um eine “RVB-Bildqualität” auf dem Hauptfernsehgerät (TV1) zu haben.

- Er ermöglicht eine Übertragung der Audio- (Stereo) und Videosignale der beiden angeschlossenen Videogeräten mittels Radiowellen (2,4 GHz) nach dem Fernseh-Zweitgerät (TV2) (jedoch nicht aus beiden Geräten gleichzeitig).
Die Übertragung erfolgt über zwei Frequenzen (A oder B), die Sie durch Drücken (1 Sekunde) des Knopfes “SELECT” auswählen können. Ist die ausgewählte Frequenz durch ein ähnliches, in der Nähe aufgestelltes Radiosystem gestört, wählen Sie die andere Frequenz aus.

- Durch Drücken (1 Sekunde) des Knopfes “SELECT” ermöglicht er die Selektierung des Videogerätes, das mit dem Hauptfernsehern (TV1) verbunden werden soll.
Nach dem Anschließen an das Netz sind folgende Voreinstellungen aktiv:
  - Frequenz A
  - das mit der SAT/DVD-Scart-Buchse angeschlossene Videogerät ist automatisch mit dem Hauptfernseher (TV1) verbunden und für die Übertragung nach dem Fernseh-Zweitgerät (TV2) selektiert.

- er ist mit einem Doppelsystem für die Weiterleitung der Infrarotsignale ausgerüstet, und zwar mit:
  - einem integrierten Infrarotsender, der auf der Vorderseite des “Transmitters” eingebaut ist.
  - separaten Infrarotsendern, die durch ein Draht auf der Rückseite des “Transmitters” verbunden sind. Diese Sender müssen vor den Infrarotfenstern der verschiedenen Videogeräte ausgerichtet werden. Sie übertragen die Befehle über den FREEline XT-”Receiver” auf die anzusteuernden Videogeräte*.

*Videoquellen: Digitaldecoder (TPS, Canal Satellite, Première, Sky Digital, SKY ITALIA, Premiere World, etc.), Analogdecoder, Videorecorder, DVD, etc.



2.2. Der Empfänger: auch "Receiver" genannt

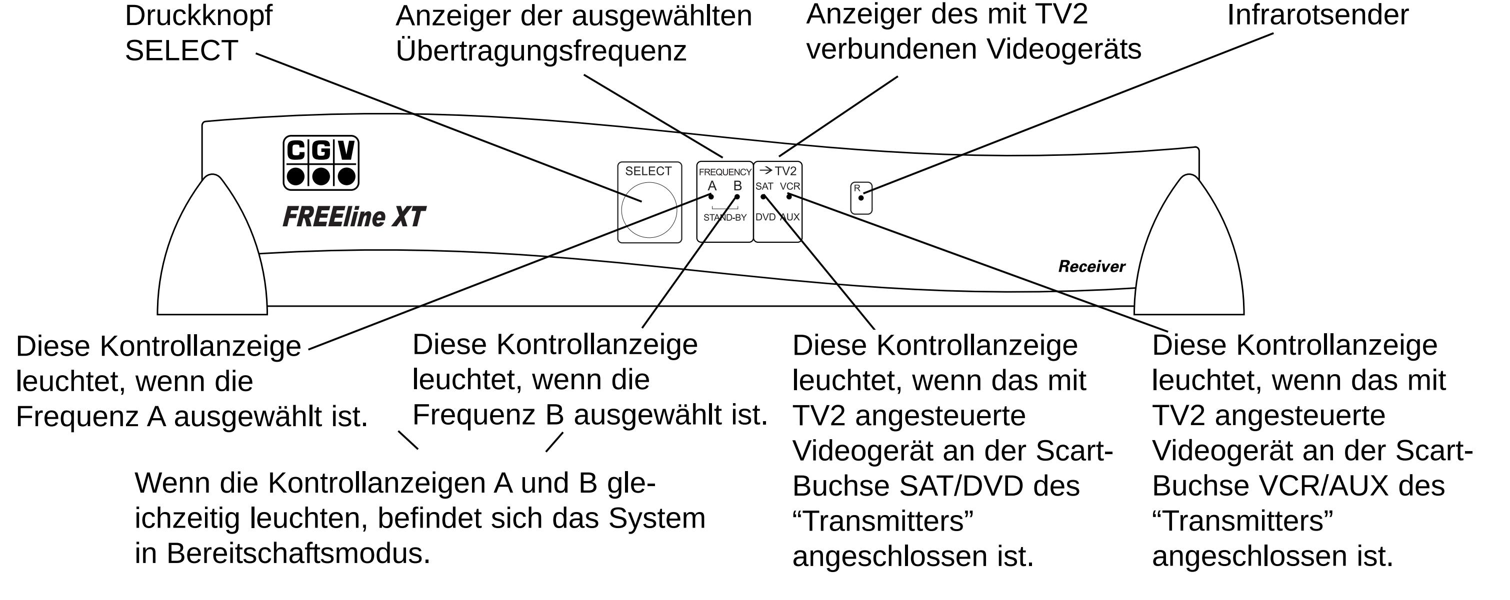
- Er empfängt die von dem "Transmitter" ausgestrahlten Audio- (Stereo) und Videosignale mittels Radiowellen (2,4 GHz) und überträgt sie nach dem Fernseh-Zweitgerät (TV2) über seine Scart-Buchse "TV2". Die Übertragung erfolgt über zwei Frequenzen (A oder B), die Sie durch Drücken des Knopfes "SELECT" auswählen können. Ist die ausgewählte Frequenz durch ein ähnliches, in der Nähe aufgestelltes Radiosystem gestört, wählen Sie die andere Frequenz aus.

- Durch Drücken des Knopfes "SELECT" ermöglicht er die Selektierung des Videogerätes, das mit dem Fernseh-Zweitgerät (TV2) verbunden werden soll.

⚠ *Nach dem Anschließen an das Netz ist die Frequenz A voreingestellt: Das mit der SAT/DVD-Scart-Buchse angeschlossene Videogerät ist automatisch mit dem Fernseh-Zweitgerät (TV2) verbunden.*

Das System funktioniert nur, wenn "Transmitter" und "Receiver" auf der gleichen Frequenz (A oder B) geschaltet sind.

- Er ist mit einem Infrarotempfänger ausgerüstet, der die Befehle von der Fernbedienung mittels Radiowellen (433 MHz) an den "Transmitter" überträgt. Der "Transmitter" leitet dann diese Befehle an die anzusteuernden Videogeräte (Schema a) weiter.



2.3. Die Universalfernbedienung (6 in 1):

Mit dieser Fernbedienung können Sie die meisten Funktionen und Befehle von allen Videogeräten steuern, ohne mehrere Fernbedienungen verwenden zu müssen. Die Handhabung ist somit einfacher.

Bevor Sie sie zum ersten Mal benutzen, überprüfen Sie, ob Sie die Codes aller an FREEline XT ("Transmitter" und "Receiver") angeschlossenen Videogeräte auf die Universalfernbedienung programmiert haben (Kap. 4).

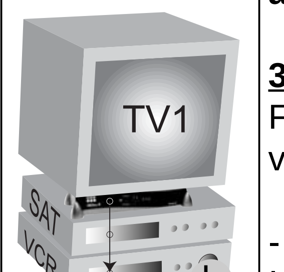
3. AUFSTELLUNG:

Bevor Sie die eigentliche Aufstellung vornehmen, merken Sie sich folgende Unterschiede zwischen “Transmitter” und “Receiver”: **SIE DÜRFEN NICHT VERWECHSELT WERDEN!**

- Der “Transmitter” ist an den drei Scart-Buchsen SAT/DVD, VCR/AUX und TV1, die sich auf seiner Rückseite befinden, erkennbar. Er soll in unmittelbarer Nähe der Video-Geräte* und des Hauptfernsehgerät (TV1) aufgestellt werden.
* Videoquellen: Digitaldecoder (TPS, Canal Satellite, Sky Digital, SKYITALIA, Premiere World, etc.), Analogdecoder, Videorecorder, DVD, etc.

- Der “Receiver” ist an der einzigen Scart-Buchse “TV2”, die sich auf seiner Rückseite befindet, erkennbar. Er soll in unmittelbarer Nähe des Fernseh-Zweitgerät (TV2) aufgestellt werden.

⚠ **Um Gefahren durch elektrischen Strom zu vermeiden, ziehen Sie vor der Aufstellung die Netzstecker (230V/50Hz) aller Ihrer Videogeräten heraus (Kap. 4).**
Die Scart-Buchse mit der Bezeichnung “SAT/DVD” ist der vorrangige Video-Eingang des Systems. Das an dieser Scart-Buchse angeschlossene Videogerät ist automatisch mit dem Fernseh-Zweitgerät (TV2) verbunden und auf dem Hauptfernseher (TV1) angezeigt.



3.1. Weiterleitung der Infrarotsignale des “Transmitters”:

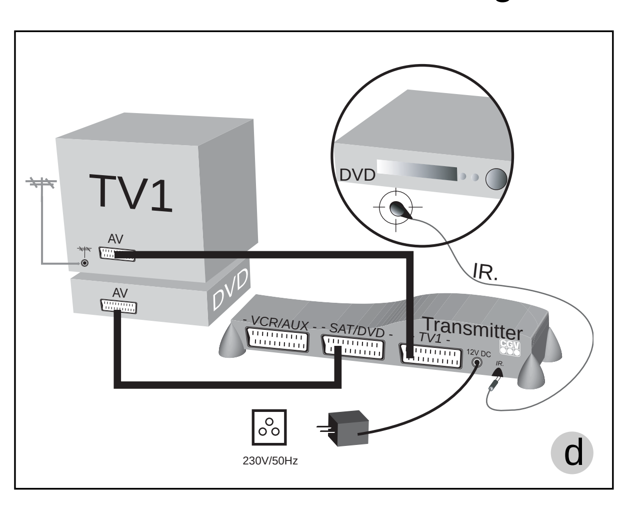
Für die Steuerung der an dem “Transmitter” angeschlossenen Videogeräte können zwei verschiedene Weiterleitungsmethoden gewählt werden:

- Verwendung des internen Infrarotsenders: durch genauestmögliche Ausrichtung der Infrarotzellen der unter dem “Transmitter” aufgestellten Apparate (s. Schema b). Diese Methode ermöglicht die Ausstrahlung der Infrarotsignale durch Reflexion auf den Wänden, den Möbeln oder verschiedenen Gegenständen.

- Verwendung der separaten Infrarotsender (s. Schema c und Anschlußanleitungen Pkt. 5 und 5’) durch Positionierung vor den Infrarotfenstern der Videogeräte.

4. ANSCHLÜSSE

4.1. Anschluß von zwei Videogeräten mit TV2 (s. Anschlußanleitungen):

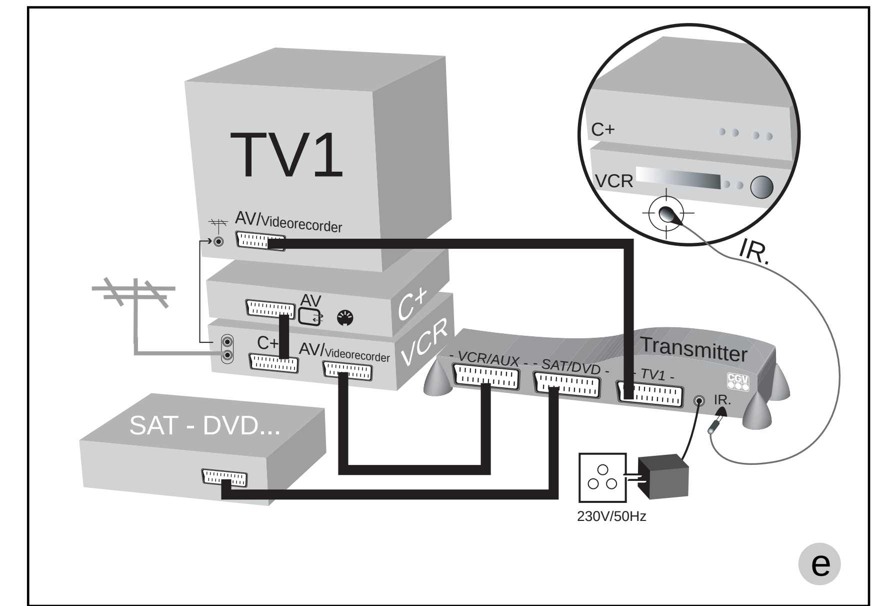


Geräte wie in beiliegenden Anschlußanleitungen angegeben anschließen.

Wenn Sie Ihre Audio/Video-Konfiguration in den Anschlußanleitungen nicht finden, wählen Sie unter den nachfolgenden Konfigurationen diejenige aus, die Ihrer am nächsten entspricht.

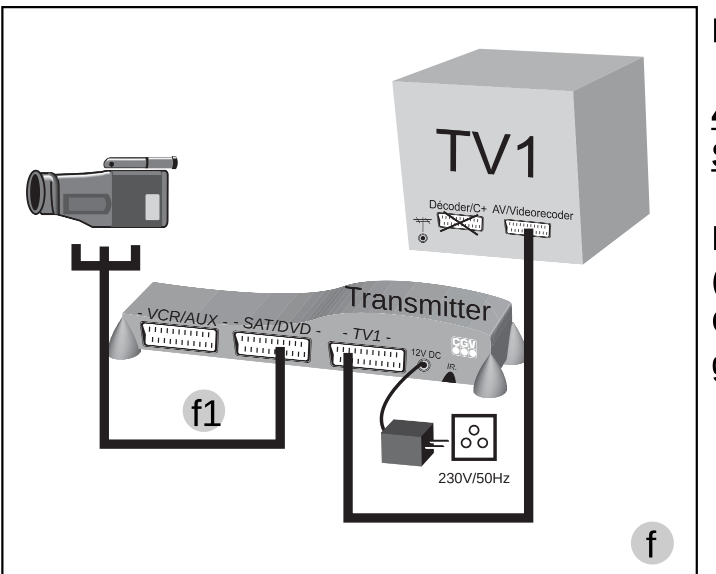
4.2. Anschluß eines einzigen Videogerätes an TV2 (s. Schema d):

Schließen Sie das Videogerät an, wie auf dem Schema gezeigt.



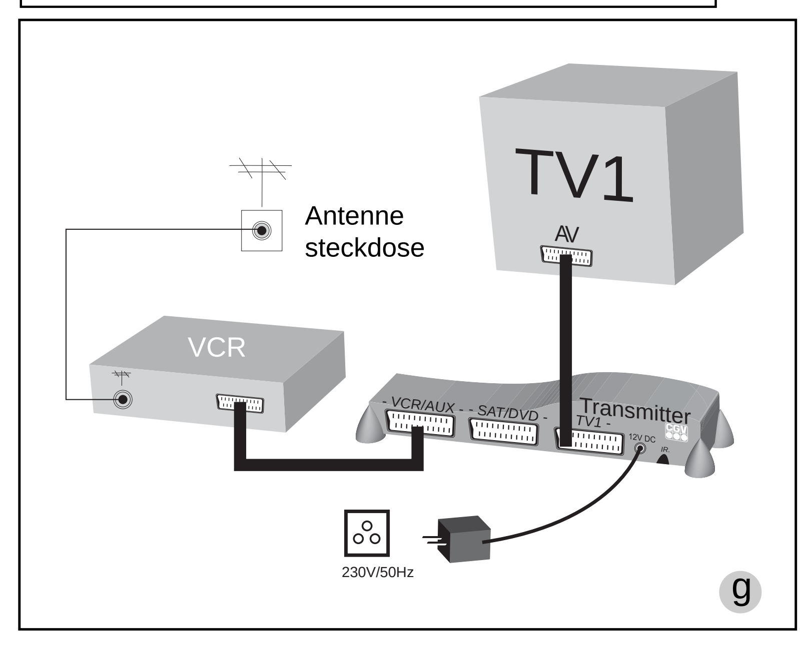
4.2. Anschluß von Canal + (Richtfunk) mit TV2 (Schema e):

Der Videorecorder ist unverzichtbar, um die decodierten CANAL+ Richtfunk-Signale an das Fernseh-Zweitgerät (TV2) zu senden. Wenn Sie decodierte CANAL+ Programme anschauen möchten, müssen Sie unbedingt Ihren Videorecorder in Modus “Tuner TV” benutzen und auf den für CANAL + reservierten Sender ein-stellen. Deshalb ist es nicht möglich, eine Videokassette auf dem Hauptgerät (TV1) anzuschauen (Modus “Wiedergabe-PLAY”), während auf Ihrem Zweitgerät ein Programm von CANAL+ läuft.



4.3. Anschluß einer Videokamera an TV2 (s. Schema f):

Die Videokamera muss über einen Videoausgang (gemischt) für PAL- oder SECAM-System verfügen. Gegebenenfalls kann ein Adapterkabel (f1) (nicht mit-geliefert) erforderlich sein.



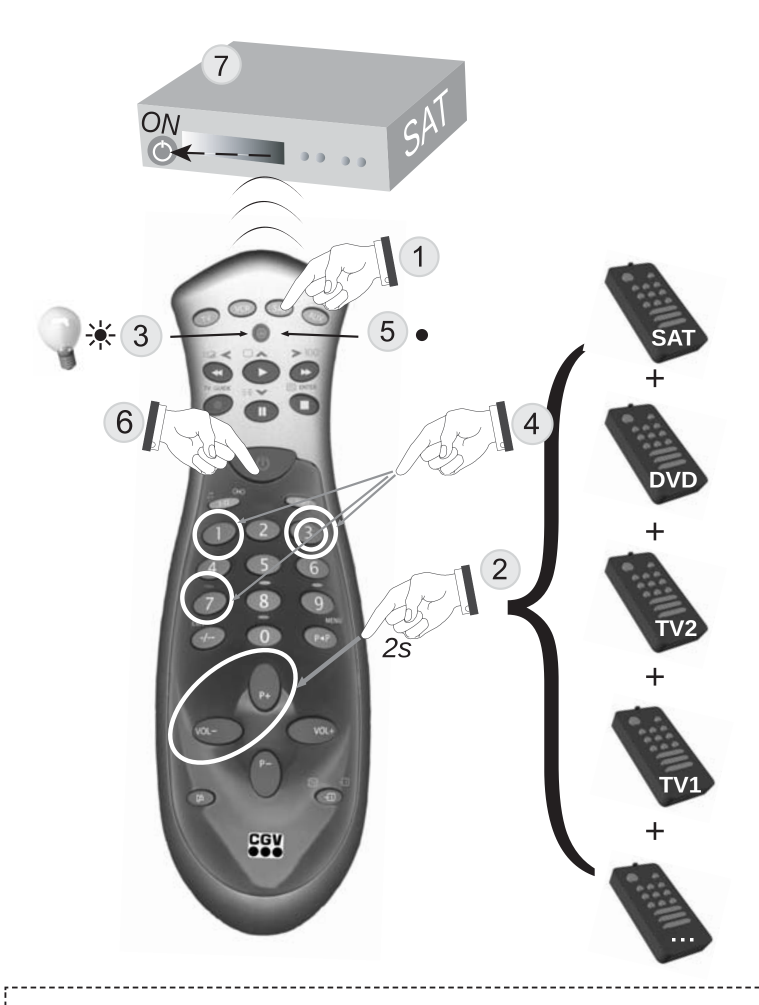
4.4. Übertragung von Richtfunkprogrammen (UHF/VHF) oder von Kabelprogrammen (Schema g):

Der Videorecorder ist unverzichtbar, um Richtfunk- oder Kabelprogramme über den TV-Wandanschluss nach TV2 übertragen zu kön-nen. Dafür muss er sich im Modus “Tuner TV” befinden und an dem FREEline XT “Transmitter” angeschlossen sein.

In diesem Fall ist es nicht möglich, eine Videokassette auf TV1 anzuschauen. Der Anschluß muss unbedingt an der Scart-Buchse SAT/DVD erfolgen, da diese vor-eingestellt ist.

4.5. Empfang auf TV2:

Siehe Anschlußanleitungen (A4-Blatt), Kapitel RECEIVER.
Wenn Sie die vom “Receiver” FREEline XT übertragenen Bilder anschauen möchten, müssen Sie Ihr TV2 mit Hilfe seiner Fernbedienung auf “AV” schalten.



4.6. Programmierung der Universalfernbedienung (6 in 1):

Sie finden die verschiedenen Codes der anzusteuernden Geräte in der Bedienungsanleitung für die Universalfernbedienung (Datenbank S. 17 bis 25).

Beispiele:

- Code für TPS: 1373
- Code für CANAL SATELLITE: (1363 oder 1783)

Codeneingabe (z.B. für TPS):

- Anleitungen Pkt. 1 bis 7 folgen.
- oder Angaben auf S. 4, §2 der Bedienungsanleitung der Fernbedienung beachten.

Wiederholen Sie die Programmierung so oft wie notwendig, je nach Anzahl der vorhandenen Videogeräte (max. 6), die Sie mit der Fernbedienung steuern wollen.

Sondertasten für TPS und CANAL SATELLITE:

●CANAL SATELLITE: Nachstehend finden Sie einige gängigen Funktionen sowie Tastenentsprechungen mit der CGV-Fernbedienung:

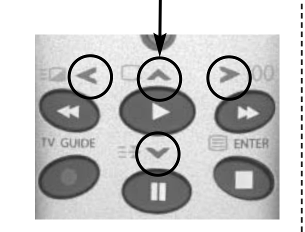
- Aufrufen der Funktion "Programm + oder -": Tasten "Play" für "Programm +" und "Pause" für Programm -" benutzen.
- Aufrufen des Programms 252: Tasten 2, 5 und 2 des alphanumerischen Tastatur drücken.
- Aufrufen der Funktion "Lautstärke + oder -": jeweils Tasten "Schneller Vorlauf" ⏩ und "Schneller Rücklauf" ⏪ benutzen.

Fernbedienung CANAL SAT	**Fernbedienung - CGV**	**Fernbedienung - CANAL SAT**	**Fernbedienung-CGV**
Taste PILOT	TV Guide	Taste OK	ENTER
Taste PERSO	SHIFT und 3	Taste PROG	MENU
Taste +	SHIFT und 4	Taste TV/ SAT	→1
		Taste SORTIE	EXIT

●Für TPS: Nachstehend finden Sie einige gängigen Funktionen sowie Tastenentsprechungen mit der CGV-Fernbedienung:

- Aufrufen der Funktion “Programm + oder –”: jeweils Tasten “P+” und “P-” benutzen.
- Umschalten zwischen den verschiedenen Rubriken: Cursortasten benutzen.
- Aufrufen der Kanäle/Radiosender: Taste I-II benutzen.
- Aufrufen des Programms 25: Tasten 2, 5 und 2 des alphanumerischen Tastatur drücken.

Fernbedienung - TPS	**Fernbedienung - CGV**
Taste OK	ENTER
Taste TV/ SAT	→1
Taste QUITTER	EXIT
Taste Guide	TV/Guide



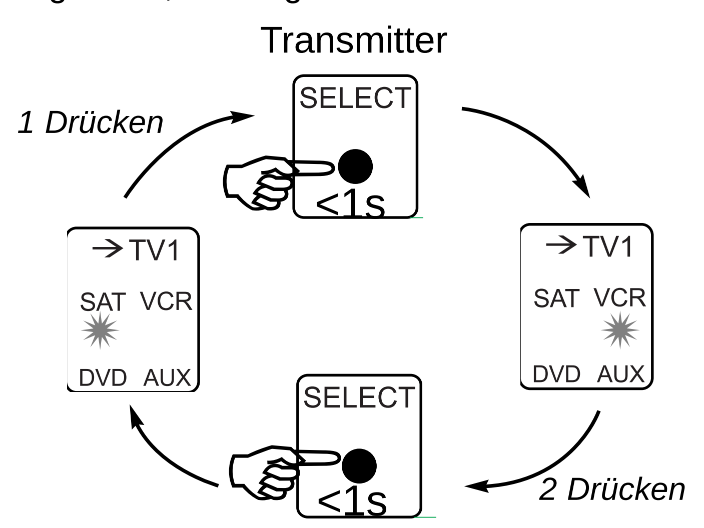
5. Bedienung der Druckknöpfe “SELECT”

5.1. “Transmitter”: Auswahl der auf dem Hauptfernseher (TV1) dargestellten Videoquelle:

Jedes kurze (<1 Sek.) Drücken des Knopfes “SELECT” des “Transmitters” **KEHRT** die Selektierung des auf dem Hauptfernsehers (TV1) dargestelltes Videogerätes, wie folgt **UM**:

- SAT/DVD : voreingestellt beim Anschluß ans Netz.
- VCR/AUX: 1. Drücken
- SAT/DVD : 2. Drücken

Anm.: Auch wenn FREEline XT sich in “Bereitschaftsmodus” befindet, können die an den Scart-Buchsen SAT/DVD und VCR/AUX angeschlossenen Videogeräte immer noch wie angegeben auf dem Hauptfernseher (TV1) dargestellt und ausgewählt werden.

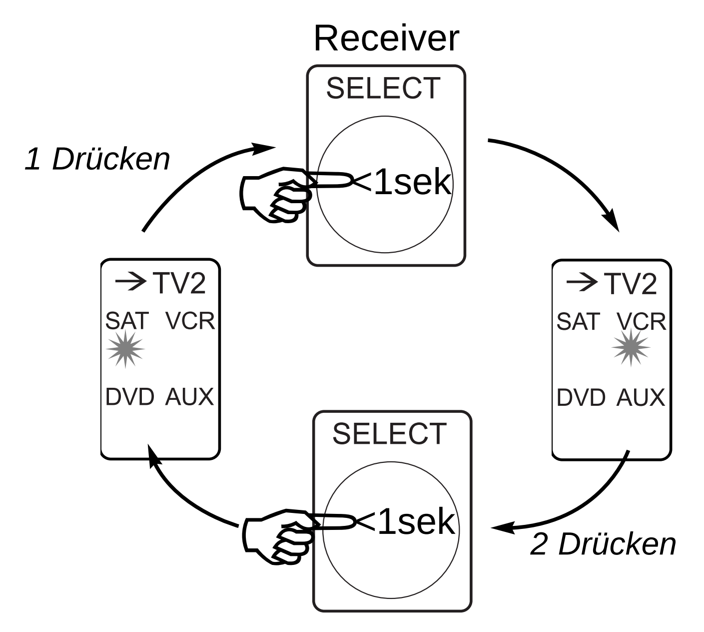


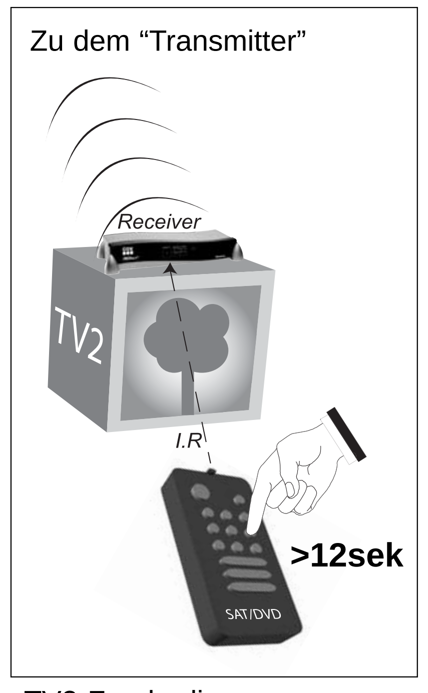
5.2. “Receiver”: Auswahl der auf dem Fernseh-Zweitgerät (TV2) übertragenen und dargestell-ten Videoquelle:

Die Auswahl kann auf zwei verschiedene Weise erfolgen:

- Ein kurzes (<1Sek.) Drücken des Knopfes “SELECT” des “Receivers” KEHRT die Selektierung des auf TV2 übertragenen und dargestellten Videogeräts, wie folgt UM:

- SAT/DVD : voreingestellt beim Anschluß ans Netz.
- VCR/AUX: 1. Drücken
- SAT/DVD : 2. Drücken





TV2-Fernbedienung, Videorecorder-Fernbedienung oder 6 in 1 (falls programmiert), etc.

- Durch “LANGES” (> 12 Sek.) Drücken auf irgendeine Taste der Fernbedienung. Dafür richten Sie die Fernbedienung auf den “Receiver” aus und drücken Sie eine der Tasten der Fernbedienung lang (> 12 Sek.).

5.3. “Stand-by oder Bereitschafts”-Modus:

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, das System in “Bereitschaftsmodus” zu schalten.
Der Betriebszustand “Bereitschaft” wird durch gleichzeitiges Leuchten der beiden roten Kontrollampen A und B (s. nachstehendes Schema) auf der Vorderseiten des “Transmitters” und des “Receivers” angezeigt.

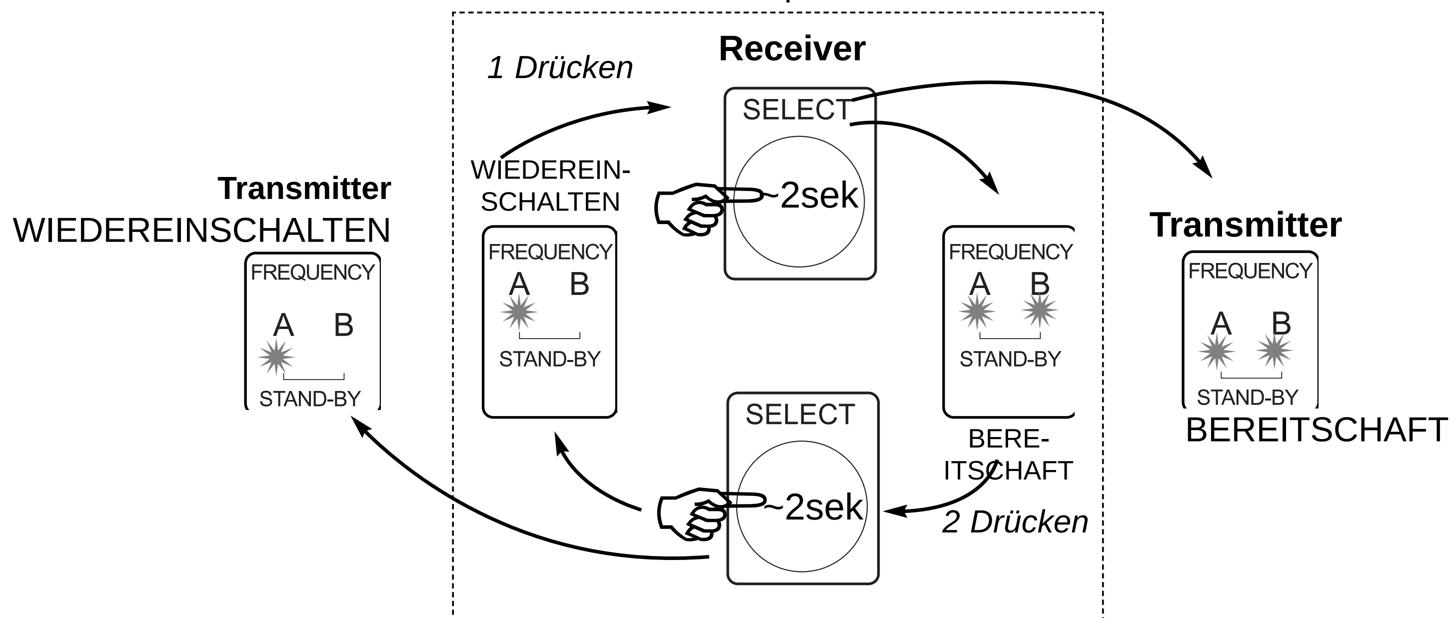
Der Betriebszustand “Bereitschaft” kann auf zwei verschiedene Arten aktiviert werden:

- Durch einmaliges “LANGES” (~ 2 Sekunden) Drücken auf den Druckknopf “SELECT” des “Receivers”. Lassen Sie die Taste “SELECT” los, sobald beide Kontrollampen A und B gleichzeitig leuchten. Der Befehl, in Bereitschaftsmodus zu schalten, wird danach automatisch zu dem “Transmitter” übertragen, der sich auch in “Bereitschaftsmodus” versetzt.
- Durch einmaliges “LANGES” (~ 2 Sekunden) Drücken auf den Druckknopf “SELECT” des “Transmitters” und anschließend auf den Druckknopf “SELECT” des “Receivers”.

5.4. “Wiedereinschalten”-Modus:

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, das System aus dem “Bereitschaftsmodus” zu schalten.
Der Betriebszustand “Wiedereinschalten” wird durch Leuchten der roten Kontrollampe Frequenz A oder B auf den Vorderseiten des “Transmitters” und des “Receivers” angezeigt. Das System schaltet sich auf der gleichen Frequenz und mit der gleichen Videogerätauswahl wie vor Schaltung ins Bereitschaftsmodus, wieder ein.
Der Betriebszustand “Wiedereinschalten” kann auf drei verschiedene Arten aktiviert werden:

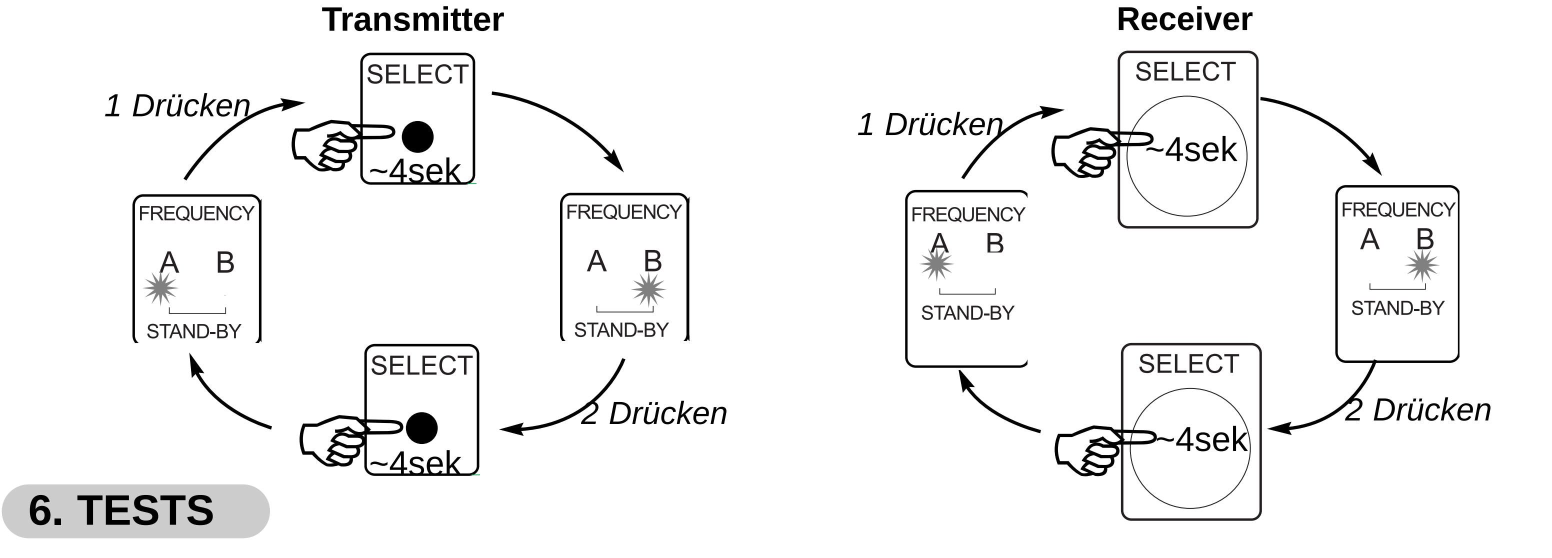
- Automatisch nach dem Anschließen des “Receivers” an das Netz (230V/50Hz).
- Durch einmaliges “LANGES” (~ 2 Sekunden) Drücken auf den Druckknopf “SELECT” des “Receivers”. Lassen Sie den Druckknopf “SELECT” los, sobald eine der beiden Kontrollampen A oder B erlischt. Der Befehl, in Wiedereinschaltmodus zu schalten, wird danach automatisch an den “Transmitter” weitergeleitet, der sich auch in “Bereitschaftsmodus” versetzt.
- Durch einmaliges “LANGES” (~ 2 Sekunden) Drücken auf den Druckknopf “SELECT” des “Transmitters” und anschließend auf den Druckknopf “SELECT” des “Receivers”.



5.5. Auswahl der Sende-/Empfangsfrequenz: (Frequency A-B)

Um Störungen durch andere drahtlos betriebene Geräte in der Umgebung zu vermeiden, sind für die drahtlose Kommunikation zwischen “Transmitter” und “Receiver” zwei Übertragungsfrequenzen vorgesehen. Dafür SEHR LANGE (~ 4 Sekunden) auf den Druckknopf “SELECT” des “Transmitters” und anschließend auf den Druckknopf “SELECT” des “Receivers” drücken. Die beiden roten Kontrollampen leuchten gleichzeitig. Druckknopf nicht los lassen und weiter drücken, bis nur die der gewünschten Frequenz entsprechende rote Kontrollampe leuchtet. Druckknopf sofort los lassen.

⚠ Beim Einschalten sind “Transmitter” und “Receiver” auf der Frequenz A (linke Kontrollampe leuchtet) voreingestellt. **Das System FREEline XT funktioniert nur, wenn “Transmitter” und “Receiver” auf der gleichen Frequenz geschaltet sind.**



6. TESTS

Haben Sie die Anschlusskombination aufgebaut, verbinden Sie alle Geräte mit dem Netz (230 V/50 Hz).

6.1. Einstellung des Fernseh-Hauptgeräts:

1. Schalten Sie Ihren Hauptfernseher ein.
2. Schalten Sie Ihre Videoquellen ein.
3. Überprüfen Sie, dass Sie auf dem Hauptfernseher (TV1) das Bild sehen, das vom Videogerät, das an der Buchse SAT/DVD angeschlossen ist, gesendet wird. Durch kurzes Drücken (<1 Sek.) des Druckknopfes "SELECT" des "Transmitters" können Sie das Bild des an der Buchse VCR/AUX angeschlossenen Videogeräts auswählen (s. § 5.1.).

Anm.: Wenn Sie das Bild Ihres Videogerätes auf TV1 nicht sehen, sehen Sie im Kapitel 7 "WENN PROBLEME AUFTRETEN" nach.

6.2. Einstellung des Fernseh-Zweitgeräts:

1. Schalten Sie Ihren Zweitfernseher ein.
2. Schalten Sie auf das Programm "AV" Ihres Fernsehers. Benutzen Sie dabei dessen Fernbedienung.
3. Überprüfen Sie, dass Sie das Bild sehen, das vom Videogerät, das an der Buchse SAT/DVD angeschlossen ist, gesendet wird.
4. Wählen Sie das zweite Videogerät aus, um dessen Bild auf TV2 anschauen zu können:

   - durch einmaliges kurzes (~ 1 Sek.) Drücken auf den Druckknopf "SELECT" des "Receivers".

ODER - durch langes (~ 12 Sek.) Drücken auf irgendeine Taste der ausgewählten Fernbedienung, die auf dem "Receiver" ausgerichtet ist.

Anm.: Wenn Sie das Bild des ausgewählten Videogerätes auf TV2 nicht sehen, sehen Sie im Kapitel 7 "WENN PROBLEME AUFTRETEN" nach.

⚠ **Achten Sie darauf, die Fernbedienung des anzusteuernden Videogerätes immer auf den Infrarotsender des FREEline XT-"Receivers" zu richten (s. S. 2, Schema Vorderseite des "Receivers). Bei "normaler" Benutzung der Fernbedienung darauf achten, dass Sie nicht länger als 12 Sekunden auf einer Taste drücken, andernfalls wird ein unerwünschter Wechsel der Videoquelle verursacht.**

6.3. Fernbedienung:

Überprüfen Sie, ob die Fernbedienung richtig funktioniert. Dafür richten Sie die Fernbedienung des Videogeräts, das Sie auf TV2 anschauen, auf den "Receiver". **Wechseln Sie das Programm**, wenn es sich um einen digitalen Decoder handelt (z.B.: TPS oder Canal Satellite). Handelt es sich um ein DVD-Gerät und/oder einen Videorecorder, drücken Sie auf die Tasten **"Play"** oder **"Stop".**
Anm.: Wenn die Fernbedienung nicht funktioniert, sehen Sie im Kapitel 7 "WENN PROBLEME AUFTRETEN" nach.

7. WENN PROBLEME AUFTRETEN

Als Erstes überprüfen Sie, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind (Scart, Netz, etc.).

Probleme	Lösungen
Schlechte Bild-/Tonqualität auf TV2	- Stellen Sie den "Receiver" in eine andere Position um, bis Ton- bzw. Bildqualität einwandfrei ist. - Schalten Sie auf die andere Frequenz (A oder B) auf dem "Transmitter" UND auf dem "Receiver" (**s. § 5.5**) um. - Überprüfen Sie die Entfernung zwischen "Transmitter" und "Receiver" – sie sollte nicht länger als max. 50 m* sein.
Kein Bild auf TV2 (schwarzer oder blauer Bildschirm)	- Überprüfen Sie, dass alle Komponenten (TV2, Videoquellen, "Transmitter, "Receiver") eingeschaltet sind. - Schalten Sie den TV2 auf "AV" mit Hilfe der Fernbedienung (**s. Pkt. 10 der Anschlußanleitungen**). - Überprüfen Sie, dass das anzusteuernde Videogerät an der Scart-Buchse SAT/DVD (Voreinstellung) des "Transmitters" angeschlossen ist (**s. Pkt. 1 der Anschlußanleitungen**). - Überprüfen Sie, dass "Transmitter" <u>und</u> "Receiver" auf der gleichen Frequenz (A oder B) geschaltet sind. - Die richtige Videoquelle durch kurzes (<1Sek.) Drücken des Druckknopfes "SELECT" des "Receivers" oder durch langes (~ 12 Sek.) Drücken irgendeiner Taste der auf den "Receiver" gerichteten Fernbedienung auswählen (**s. § 5.2**.). - Überprüfen Sie, dass alle Scart-Kabel richtig angeschlossen sind. - Wenn die roten Kontrollanzeigen (A und B) vom "Transmitter" oder vom "Receiver" blinken, ist Ihr System defekt.
Falsche Auswahl des Videogeräts, dessen Bild auf TV2 übertragen werden soll	- Schalten Sie das Videogerät ein, dessen Bild Sie anschauen möchten (DVD, TPS, etc.). - Die richtige Videoquelle durch kurzes (<1Sek.) Drücken des Druckknopfes "SELECT" des "Receivers" oder durch langes (~ 12 Sek.) Drücken irgendeiner Taste der auf den "Receiver" gerichteten Fernbedienung auswählen (**s. § 5.2**.). - Schalten Sie den TV2 auf "AV" mit Hilfe dessen Fernbedienung oder der Universalfernbedienung (falls programmiert) ein (**s. Pkt. 10 der Installationsanleitungen**).
Die Videogeräte können nicht von TV2 aus gesteuert werden	- Richten Sie die Fernbedienung auf den "Receiver" und überprüfen Sie, dass kein Hindernis sich dazwischen befindet (**s. Pkt. 11 der Installationsanleitungen**). - Überprüfen Sie, dass Sie die Fernbedienung des ausgewählten Videogerät benutzen oder dass die mitgelieferten Universalbedienung richtig programmiert wurde (**s. § 4.5**.). Dafür überprüfen Sie die verschiedenen Tasten der Universalfernbedienung, indem Sie diese direkt auf das anzusteuernde Videogerät (neben dem "Transmitter") richten. - Richten Sie der Infrarotsender auf das anzusteuernde Videogerät so aus, dass er sich exakt gegenüber der Infrarotzelle des anzusteuernden Videogeräts befindet (**s. § 3.1. Schema c**). - Überprüfen Sie, dass kein drahtloses 433 MHz-Gerät (Kopfhörer oder drahtlose Lautsprecher, etc) eingeschaltet ist. - Überprüfen Sie die Entfernung zwischen Fernbedienung und "Receiver" – sie sollte nicht länger als 7m sein. Überprüfen Sie, ob die Fernbedienung richtig funktioniert.
Falsche Auswahl des Videogeräts, dessen Bild auf TV1 übertragen werden soll	- Schalten Sie das Videogerät ein, dessen Bild Sie auf TV1 anschauen möchten (DVD, TPS, etc.). - Wählen Sie das richtige Videogerät durch Drücken auf den Druckknopf "SELECT" des "Transmitters" aus (**s. § 5.1**.). - Überprüfen Sie den Anschluß des Scart-Kabels zwischen Hauptfernseher (TV1) und Buchse "TV1" des Transmitters (**s. Pkt. 3 der Anschlußanleitungen**).

*Entfernung variiert je nach Mauerdicke/-beschaffenheit.

Allgemeine Bemerkungen:

1. Die Qualität von Bild und Ton kann durch den Gebrauch eines Mikrowellenherdes beeinflusst werden.
Andere drahtlose Systeme (Bluetooth, lokale drahtlose LAN-Netze, WIFI, usw.) können ebenfalls die Qualität von Bild und Ton vermindern.
2. Dieses drahtlose System ist nicht auf einen einzigen Raum bzw. auf ein Haus beschränkt! Tatsächlich kann jeder, der sich in der Nähe Ihrer Wohnung befindet (bis zu 30 oder 50m) und über ein ähnliches System verfügt, die von FREEline XT gesendeten Programme sehen.
3. Es wird nicht empfohlen, einen Fernseher als Videoquelle zu verwenden, da Sie dann gezwungen sind, das selbe Programm auf beiden TV-Geräten anzuschauen.
4. Bestimmte integrierte Videorecorder und/oder bestimmte kombinierte TV-Videorecorder können mit dem “Transmitter” FREEline XT nicht verwendet werden (abhängig von Marke und Typ), da sie nicht über einen geeigneten Scart-Ausgang verfügen.
5. Sicherheit der Radiowellen: Wenn er eingeschaltet ist, überträgt und empfängt Ihr FREEline XT Radiowellen. Er bleibt jedoch im Rahmen den anzuwendenden Normen.

8. TECHNISCHE DATEN

Allgemeines:
Abmessungen: 255x125x47mm
Stromversorgung: pro Netzteil 230V/ 50 Hz (250 mA)
Verbrauch beim Betrieb: 5 VA / Netzteil
Betriebstemperatur: 0 – 55 °C
Unterstützte Videonormen: PAL/ SECAM/ NTSC
Mitgelieferte Scart-Kabel: 2 (21-polig, verkabelt)
ALC: Automatische Audiolautstärkenregelung (Automatic Level Control)

“Transmitter”-Anschlüsse:
Anzahl Scart-Buchsen: 3
VCR/AUX: Audio stereo/Video (gemischt)
SAT/DVD : Audio stereo/Video (RVB+gemischt)
TV : Audio stereo/Video (RVB+gemischt)

“Receiver”-Anschluss:
TV : Audio stereo/Video (gemischt)

Audio/Video-Ausstrahlung::
Sendekanäle:
- Frequenz A: 2475.75 MHz
- Frequenz B: 2461.75 MHz

Modulationstyp: Videoattribut FM; Audio: FM auf Unterträger 6,0 und 6,5 MHz
Übertragungsleistung: < 10 mW
Reichweite in der Wohnung: ~50 m*
Reichweite im Freien: ~200 m
Antenne : integrierte Rundstrahlantenne

*variiert je nach Mauerdicke/-beschaffenheit.

Fernbedienung:
Trägerfrequenz: 433,92 MHz
Modulationstyp: AM
Übertragungsleistung: < 10 mW
Antenne : integrierte Rundstrahlantenne
Infrarotsender: extern über Kabel mit zwei Infrarotsendedioden (Länge 2m) – intern nach dem Reflexionsprinzip.

Infrarot-Universalfernbedienung:
Typ: 6 in 1, programmierbar
Reichweite: ~7 m (120 Grad Radius)
Stromversorgung: 3 Batterien LR03 AAA (nicht mitgeliefert)
Anleitung und Datenbank: mitgeliefert

Entspricht der Europäischen Richtlinie R&TTE 1999/05/CE, die besagt, dass dieses Produkt in den markierten Ländern der nebenstehenden Tabelle zugelassen ist.

BE ✔	DK ✔	GR ✔	ES ✔	FR ✔
IRE ✔	IT ✔	LU ✔	NL ✔	AT ✔
PT ✔	FI ✔	SE ✔	DE ✔	UK

Garantie : 3 Jahre für Ersatzteile und Arbeit.

Haftungsausschlüsse:
- Schäden, die durch eine externe Quelle verursacht wurden (Stoß, Fall, unsachgemäße Benutzung, unsachgemäße Handhabung, etc.), zu hohe Feuchtigkeit oder abnormale Hitze.
- Folgeschäden wegen Nichtbeachtung der Anweisungen des Herstellers oder wegen eines unsachgemäßen Aufbaus.
- die durch Brand, Explosion, wenn ihre Ursache außerhalb des Gerätes zu suchen ist, oder durch Einwirkung von Blitzeinschlägen verursachten Schäden.
- die Schäden, die keine Wirkung auf den ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts haben, insbesondere die Schönheitsfehler wie Kratzer, Schrammen und im Allgemeinen an allen Plastikteilen, es sei denn, sie resultieren aus einem Fabrikationsfehler.
- die Reinigungskosten, falls für die Durchführung der Reparatur erforderlich .
- der Austausch der Batterien der Fernbedienungen oder der anderen Geräte, deren Stromversorgung mit Batterien erfolgt.
- die Schäden infolge von Transporten oder Umzügen, die vom Kunden selbst oder unter seiner Verantwortung durchgeführt wurden.
- die Folgekosten wegen Nichtbeachtung der Stromversorgungsdaten: defekte Stromspannung, Verwendung eines anderen Netzteils,...
- alle Umweltstörungen der Radiowellen, die die Bild- und Tonqualität des Produkts beeinflussen können.

DÉCLARATION "CE" DE CONFORMITÉ
DÉCLARATION "CE" OF CONFORMITY

Nom du fabricant : **CGV**
Manufacturer's name
Name des Herstellers

Adresse du fabricant : **8 Rue Alexandre Dumas**
Manufacturer's address **67200 STRASBOURG**
Adresse des Herstellers

Description : **Transmetteur Audio/Vidéo Sans Fil avec relais de télécommande intégré.**
Description
Beschreibung

Référence produit (type): **FREEline XT**
Product reference (type)
Produkt Hinweis (typ)

Le produit répond aux dispositions suivantes :
The product is in compliance with the following requirements
Das Produktteil entspricht den folgenden Anforderungen

* Directive(s) Européenne(s) : **R & TTE 1999/05/CEE**
  European directive(s)
  Europaische Richtlinie(n)

* Normes européennes : **EN 300 220 – 3 V1.1.1. ; EN 300 440 – 2 V1.1.1. ;**
  European standards **EN 301 489 – 3 V1.2.1. ; EN 60950**
  Europaische Normen

* Normes fondamentales : **EN 300 220 – 1 V1.3.1. ; EN 300 440 – 1 V1.3.1.**
  Basic standard
  Grundnorm
  EN 61000-4-2(8KV air ; 4KV contact)
  EN 61000-4-3 (3V /m ; 80MHz à 1GHz)
  EN 61000-4-4 (E/S 0,5KV ; mains 1KV)
  EN 61000-4-5 (E/S 0,5KV ; mains 1KV)
  EN 61000-4-6 (E/S ; mains 3V ;150KHz à 80MHz)
  EN 61000-4-11 (30% 10ms ; 60% 100ms ; 95% 5s)

* Année d'apposition du marquage : 2003
  Year of CE marking
  Jahre für CE markierung

Fait à : Strasbourg Le : 07/07/2003

Responsable autorisé : Le président, Mr Fasciglione
Autorized Signature

Signature



La liberté des images



La liberté des images

Compagnie Générale de Vidéotechnique
FRANKREICH
http://www.cgv.fr

NLDNAFXT02 - VG février 2004